

## Phototheksmitarbeit, Florence

Kunsthistorisches Institut in Florenz - Max-Planck-Institut, Florence/Italy

Bewerbungsschluss: 15.03.2021

Rafael Ugarte Chacón, Kunsthistorisches Institut in Florenz – Max-Planck-Institut

Das Kunsthistorische Institut in Florenz, 1897 gegründet, ist seit 2002 ein Institut der Max-Planck-Gesellschaft. Forschungsschwerpunkte sind Kunst- und Architekturgeschichten in transkultureller Perspektive. Die Photothek ist eine der wichtigsten wissenschaftlichen Sammlungen dokumentarischer Fotografien vorwiegend zur italienischen Kunst und Architektur. Ihre Forschungstätigkeiten sind mit Aufgaben wie Bestandserweiterung, Katalogisierung und Digitalisierung untrennbar verbunden.

Die Photothek des Kunsthistorischen Instituts in Florenz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit – zunächst befristet auf 1 Jahr, mit der Möglichkeit einer Entfristung – eine / einen

Phototheksmitarbeiterin / Phototheksmitarbeiter (w/m/d), BA/MA

Aufgaben: Unterstützung bei der Redaktion von Publikationen sowie bei der Organisation von Veranstaltungen der Photothek; Mitarbeit bei der Bestandsaufnahme von Nachlässen und Schenkungen; datenbankgestützte Erschließung der analogen und digitalen Fotografien (APS/MIDAS); Pflege des Intranets und der Website der Photothek; Benutzerbetreuung.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte oder einer benachbarten Disziplin (BA oder MA) mit hervorragenden Kenntnissen der italienischen Kunst (BA oder MA), einschlägige Berufserfahrung mit Bilddatenbanken, sicherer Umgang mit fachspezifischen Regelwerken und Katalogisierungsstandards. Vertrautheit mit den gängigen MS-Office-Programmen und Bereitschaft, sich in Bildbearbeitungs- und Layout-Programme einzuarbeiten. Gute Italienisch- und Englischkenntnisse sind erwünscht, bei nicht deutschsprachigen Bewerberinnen/Bewerbern sind sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich.

Wir suchen eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter mit hoher Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie der Fähigkeit, konstruktiv und engagiert im Team zu arbeiten.

Wir bieten bei Vorliegen der Voraussetzungen eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund) mit entsprechenden Zulagen. Sozialleistungen werden wie im öffentlichen Dienst (Bund) gewährt. Zusätzliche Altersversorgung durch die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL). Bei Nichtanwendbarkeit des TVöD wird eine adäquate Vergütung gemäß Vergütungsschema der Deutschen Botschaft Rom gezahlt.

Die Max-Planck-Gesellschaft strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Dies ist ein wichtiges Anliegen bei der Besetzung der Stelle. Die Max-Planck-Gesellschaft ist ferner bemüht, mehr

schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind daher ausdrücklich erwünscht.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, ausführlicher Lebenslauf, Zeugnisse; eine PDF-Datei) richten Sie bitte an Dr. Costanza Caraffa und reichen Sie bis zum 15. März 2021 über unser Bewerbungsportal (<https://apply.khi.fi.it/photolibrary>) ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an [caraffa@khi.fi.it](mailto:caraffa@khi.fi.it), bei technischen Problemen an [khi-presse@khi.fi.it](mailto:khi-presse@khi.fi.it).

Quellennachweis:

JOB: Phototheksmitarbeit, Florence. In: ArtHist.net, 15.02.2021. Letzter Zugriff 07.04.2026.

<<https://arthist.net/archive/33409>>.